

Programm

Beginn 14:00 Uhr s.t.

Jürg Schönenberger

Begrüßung und Führung durchs Programm

Elisabeth Haring

Begrüßung namens der ZooBot

Werner Huber & Anton Weissenhofer

Was gibt es Neues an der Tropenstation

Ramón Enguidanos Requena & Anton Weissenhofer

Buchprojekt: Organic agriculture in the biological corridor La Gamba - COBIGA

Ramón Enguidanos Requena

Die Rolle von organischen Düngemitteln in Nachhaltigkeitsprojekten

15:35 - 16:00 Uhr Kaffeepause

Lucia Fuchslueger

„Back to the roots“- Eigenschaften von Wurzeln tropischer Bäume in einem Wiederbewaldungsprojekt

Florian Hofhansl

Reaktion tropischer Regenwälder auf den Klimawandel

Bernhard Paces

Trophic position determines the persistence of Neotropical understory birds after forest disturbance

17:00 - 17:30 Uhr Kaffeepause

Maria Lindhuber & Florian Etl

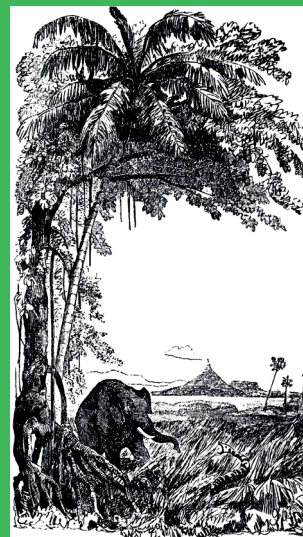
Bestäubung und Ressourcen für Blütenbesucher in den Wiederbewaldungsflächen und entlang des biologischen Korridors COBIGA

Johanna Eckert

Lernversuche mit Stachellosen Bienen: Wie wichtig sind Mengen für *Trigona fuscipennis*?

Verónica Barrajón Santos

Fungal and nematodes communities in the neotropical ant-plant association: *Azteca-Cecropia* system



IMPRESSUM:

Zoologisch-Botanische Gesellschaft in Österreich und Verein zur Verbreitung naturwissenschaftlicher Kenntnisse in Wien, <http://www.univie.ac.at/zoobot>
Postfach 0030, 1034 Wien
Tropenstation La Gamba, <http://www.lagamba.at>
In Kooperation mit dem Förderverein der Tropenstation La Gamba
Fotoautoren: Tropenstation La Gamba, Kollaritz Dennis, Thomas Eitz, Halmabyr Florian Figueroa

6. Workshop österreichische Tropen- forschung

Wissenschaft an der Tropenstation La Gamba

04. November 2021

14:00 Uhr s.t.

Nach Voranmeldung unter

<https://www.lagamba.at/verein-la-gamba/anmeldung-zu-veranstaltungen>

Am Fakultätszentrum Biodiversität
Großer Hörsaal
Rennweg 14
1030 Wien

Die 2,5-G Regel ist einzuhalten!

Es gilt FFP2-Maskenpflicht
am Veranstaltungsort!

oder

virtuell unter zoom.us/join

Tragen Sie die folgende Besprechungs ID 913 5524 7156 ein und klicken Sie auf „Beitreten“



Zum Geleit



Als neue Präsidentin der Zoologisch Botanischen Gesellschaft Österreich ist es mir eine Freude, Sie zum heurigen Workshop zur Forschung in der Tropenstation La Gamba einzuladen. Der Workshop wird traditionell - nun schon zum 6. Mal- als gemeinsame Veranstaltung durchgeführt.

Aufgrund der Zielsetzungen und des Engagements für die Biologie, die biologische Forschung und damit für den Naturschutz sind beide Vereine inhaltlich durchaus verbunden. Je mehr wir über unsere Umwelt wissen, desto bessere Argumente haben wir, um diese vor Zerstörung zu bewahren. Das beginnt vor der eigenen Haustüre, doch die wissenschaftliche Neugier und die forschenden Aktivitäten erstrecken sich global auf alle Lebensräume. Auch in der ZooBot hat die Tropenforschung eine lange Tradition. Die Tropenstation La Gamba in Costa Rica ist ein exzellentes Beispiel wie großartige Grundlagenforschung mit sanftem Tourismus verknüpft werden kann. Dies bietet auch die Möglichkeit, wissenschaftliche Themen und Erkenntnisse einem breiteren Personenkreis näher zu bringen und die Biologie in all ihren Facetten zu eröffnen.

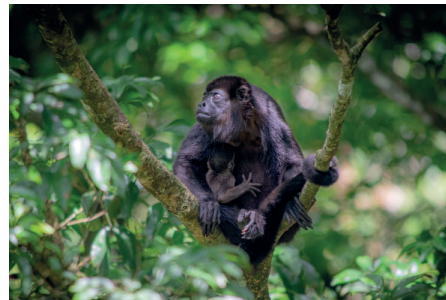
Priv.-Doz. Dr. Elisabeth Haring



Wissenschaft und Naturschutz an der Tropenstation La Gamba in Costa Rica

Werner Huber und Anton Weissenhofer

Die Tropenstation La Gamba befindet sich im Süden Costas Ricas in unmittelbarer Nähe des Nationalparks Piedras Blancas, einem der letzten noch unberührten pazifischen Tieflandregenwälder Mittelamerikas. Aufgrund klimatischer, geografischer und erdgeschichtlicher Gegebenheiten zählt dieses perhumide



Regenwaldgebiet (Jahresniederschlag etwa 6.000 mm) zu den artenreichsten der Neotropen. Aufgrund der Initiative des Wiener Musikers und Hochschulprofessors Michael Schnitzler wurde mit Spendengeldern der „Regenwald der Österreicher“ freigekauft und in den Nationalpark Piedras Blancas eingegliedert. Die 1993 gegründete Tropenstation La Gamba entwickelte sich von einer Wellblechhütte zu einer international anerkannten Forschungsstation der Universität Wien, an der Studierende und WissenschaftlerInnen aus unterschiedlichsten Fachrichtungen und Län-

dern ideale Bedingungen für ihre Forschungen in den Tropen vorfinden. Die Station steht Studierenden und auch interessierte Laien zur Verfügung, die den „Regenwald der Österreicher“ besuchen wollen und an der Tropenstation La Gamba in die Welt der Tropenforschung eintauchen möchten.

Zusätzlich zu den wissenschaftlichen Projekten unterstützt die Forschungsstation auch die Entwicklungszusammenarbeit in der Region und fördert aktiv den Naturschutz. Am Rande des Nationalparks wurden von der Tropenstation Grundstücke angekauft, die zum Teil wiederbewaldet wurden, und in den Biologischen Korridor COBIGA integriert, der für die Aufrechterhaltung der Artenvielfalt von großer Bedeutung ist.

Pura vida!

